

**Marktgemeinde Asperhofen**  
**Verhandlungsschrift**  
**über die Sitzung des Gemeinderates**

am Mittwoch, 30. August 2023 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen.  
 Beginn: 18:00 Uhr                      Ende: 19:35 Uhr  
 Die Einladung erfolgte am 25.08.2023 durch E-Mail.

**Anwesend waren:**

<b>Vorsitzender:</b>	1.	Bgm. Mag. (FH) Harald Lechner
Vizebürgermeister	2.	Vzbgm. Franz Zöllner
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	3.	GGR Christina Steinböck
	4.	GGR Kerstin Gugrel
	5.	GGR Robert Schnopp
	6.	GGR Christian Triethaler
	7.	GGR Michael Damisch
	8.	GGR Josef Ecker
Mitglieder	9.	GR Christine Erasmus
	10.	GR Reinhard Steinböck
	11.	GR Anton Eichinger
	12.	GR Nikolaus Öllerer
	13.	GR Rosemarie Höfer
	14.	GR Josef Noll
	15.	GR Reinhard Buchinger
	16.	GR Josef Resch
	17.	GR Richard Teiretzbacher
	18.	GR Christian Schwarz
	19.	GR Richard Geisler

<b>Schriftführer:</b>	Martin Baureder
<b>Weiters anwesend:</b>	Hr. Mayerhofer (bis inkl. TOP 3)
<b>entschuldigt abwesend waren:</b>	
	1.           GR Josef Sprengnagel
	2.           GR Josef Heidenbauer

Weiters anwesend: niemand

Die Sitzung war beschlussfähig und öffentlich

## **Tagesordnung:** **Öffentliche Sitzung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 25.07.2023
3. Heizwerk Asperhofen
4. Bericht Prüfungsausschuss
5. Erweiterung Kleinkinderbetreuung
6. ABA u. WVA Erweiterung Betriebsgebiet
7. Umbau Drucksteigerungsanlagen für Notstromversorgung
8. Spielplatz Grabensee
9. Saugstelle Siegersdorf Gr. Tulln

### **TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Bgm. begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Anwesenheitsverhältnis:	19/2
-------------------------	------

### **Dringlichkeitsantrag Bgm Lechner: (Beilage A)**

Bgm Lechner brachte am 30.08.2023 einen Antrag mit der Bezeichnung Dringlichkeitsantrag gem. § 46/3 NÖGO bei der Gemeinde ein. In diesem Antrag ersucht er um Aufnahme des Tagesordnungspunktes in die Gemeinderatssitzung:

- Grundstücksangelegenheiten

### **§ 44/3 NÖ Gemeindeordnung:**

*(3) Die folgenden Bestimmungen für die Geschäftsführung des Gemeinderates gelten sinngemäß auch für den Gemeindevorstand (Stadtrat), jedoch mit der Maßgabe, daß der Bürgermeister an der Abstimmung nicht teilnimmt, und für die Gemeinderatsausschüsse, soweit in den §§ 56 und 57 nicht anderes bestimmt wird.*

### **§46/3 NÖ Gemeindeordnung:**

*(3) Gegenstände, die nicht in die Tagesordnung aufgenommen sind, können nur dann behandelt werden, wenn der Gemeinderat hiezu seine Zustimmung gibt. Solche Anträge (Dringlichkeitsanträge) kann jedes Mitglied des Gemeinderates schriftlich und mit einer Begründung versehen vor Beginn der Sitzung einbringen. Der Antragsteller hat das Recht, seinen Antrag im Gemeinderat zu verlesen. Der Gemeinderat beschließt hierüber ohne Beratung. Der Vorsitzende hat nach Zuerkennung der Dringlichkeit vor Eingehen in die Tagesordnung bekanntzugeben, nach welchem Verhandlungsgegenstand diese Angelegenheit inhaltlich behandelt wird.*

<u>Antrag Bgm. Lechner:</u>	Der Gemeinderat möge die Dringlichkeit zuerkennen und den Antrag in die Tagesordnung aufnehmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

Der Vorsitzende nimmt den Dringlichkeitsantrag unter TOP 3 der nicht öffentlichen Sitzung in die Tagesordnung auf.

**TOP 02: Genehmigung des Protokolls**

der Sitzung vom 25.07.2023

Das Protokoll ist den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Ladung zu dieser Sitzung übermittelt worden.

Da keine Einwände erhoben wurden, gilt das Protokoll als genehmigt.

Das Protokoll wird von den namhaftgemachten Personen unterfertigt

**TOP 03: Heizwerk Asperhofen**

Vorstellung der beiden Varianten für den Standort des verkleinerten Heizwerks am Bauhof durch Hrn. Mayerhofer. (Beilage B)

Weitere Vorgehensweise:

Herr Mayerhofer arbeitet in weiterer Folge die Ausschreibungsunterlagen für beide Varianten aus und holt die Angebote ein. Danach wird der Gemeinderat sich für eine der beiden Versionen in Anbetracht des Kostenvergleichs, der Förderfähigkeit und Standortbewertung entscheiden und beauftragen.

Für die Heizsaison 2023/2024 holt Herr Mayerhofer Angebote für eine mobile Übergangsheizung für das Gemeindeamt ein, da dieses derzeit über keine Heizung verfügt.

**TOP 04: Bericht Prüfungsausschuss**

Der Obmann des Prüfungsausschusses Hr. Josef Noll bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Prüfung vom 28.08.2023 zur Kenntnis.

Der Bericht wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

**TOP 05: Erweiterung Kleinkinderbetreuung**

In der GR-Sitzung vom 10.05.2023 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, die zweite Gruppe der Kleinkinderbetreuung in der ehemaligen Raika unterzubringen.

Da die Fa. Kompro aus Neulengbach auch die bereits bestehende TBE-Gruppe errichtet hat, wurde die Firma mit der Grobkostenschätzung beauftragt.

Hierbei ergeben sich 3 Möglichkeiten:

Umbau ohne Abbruch Estrich und ohne neue Fenster	€ 179.000,00 exkl. Ust
Umbau inkl. Abbruch Estrich und ohne neue Fenster	€ 200.000,00 exkl. Ust
Umbau inkl. Abbruch Estrich und neue Fenster	€ 239.000,00 exkl. Ust

Da die Räumlichkeiten derzeit nicht genutzt werden, besteht die Möglichkeit, dass die alten, in die Jahre gekommenen Fenster getauscht werden. Ebenso kann durch die Entfernung des Estrichs eine Fußbodenheizung installiert werden.

Bei laufendem Betrieb sind diese Umbauarbeiten nachträglich so gut wie unmöglich. Für den Fenstertausch (thermische Sanierung) können bei der KPC zusätzlich zum SKF Fördergeldern beantragt werden.

Auf Basis der Grobkostenschätzung hat uns die Fa. Kompro für die Übernahme des Generalplaners und der Koordination ein Angebot in Höhe von € 23.296,00 exkl. Ust gelegt.

Der Punkt wurde in der Ausschuss-Sitzung am 24.08.2023 besprochen und dem Gemeinderat empfohlen.

Antrag Bgm Lechner:

Der Gemeinderat möge den Umbau der ehemaligen Raika in eine zweite TBE-Gruppe mit Abbruch des Bodens und Installierung einer Fußbodenheizung und inkl. Fenstertausch ausführen und die Fa. Kompro mit der Übernahme des Generalplaners und der Koordination wie angeboten beauftragen

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

mehrstimmig

1x Enthaltung: Teiretzbacher FPÖ

**TOP 06: ABA u. WVA Erweiterung Betriebsgebiet**

Am 19.07.2023 wurde vom Büro Trattner die Erweiterung des Betriebsgebietes Habersdorf für ABA und WVA ausgeschrieben.

Angebotsliste:

FIRMA	GESAMT EXKL. UST
<b>Fa. Rauner</b>	<b>€ 213.220,18</b>
Fa. Pittel + Brausewetter	€ 263.776,13
Fa. Jäger	€ 286.584,75
Fa. Porr	€ 292.587,07
Fa. Steiner Bau	nicht angeboten

Die eingelangten Angebote wurden vom Büro Trattner geprüft und ergibt sich die Fa. Rauner als Billigstbieter für die Durchführung der Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Materialanlieferung für die Herstellung ABA + WVA ON-Erweiterung BG Habersdorf – Bereich II.

Aufteilung:

ABA inkl. Versickerung: € 168.486,03 exkl. Ust  
 WVA: € 44.773,15 exkl. Ust

Budget:

WVA	5/850-004001	€ 37.000,00
ABA	5/851-004001	€ 115.000,00

Antrag Bgm. Lechner:

Der Gemeinderat möge die Fa. Rauner zu einem Angebotspreis von gesamt € 213.220,18 exkl. Ust mit der ABA + WVA Betriebsgebiet Habersdorf Bereich II beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung:

einstimmig

**TOP 07: Umbau Drucksteigerungsanlagen für Notstromversorgung**

Zur Blackout-Vorsorge sollen die 4 Drucksteigerungsanlagen der Wasserversorgungsanlage mit einer Notstromeinspeisung nachgerüstet werden. Vom Büro Trattner wurden hierzu Angebote eingeholt.

<b>Fa. Xylem</b>	<b>€ 18.916,11 exkl. Ust</b>	<b>6 % Nachlass berücksichtigt</b>
Fa. Scharf	€ 21.854,75 exkl. Ust	3 % Nachlass berücksichtigt
Fa. Hochrieder	kein Angebot (Kapazitätsgründe)	
Fa. RLH Nlgb.	kein Angebot (Kapazitätsgründe)	
Fa. Nestelberger	kein Angebot (Kapazitätsgründe)	

Antrag Bgm. Lechner:

Der Gemeinderat möge die Fa. Xylem Water Solutions Austria GmbH zu einem Angebotspreis in Höhe von € 18.916,11 exkl. Ust mit der Nachrüstung der Notstromeinspeisung für die Drucksteigerungsanlagen der WVA beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung:

einstimmig



**TOP 08: Spielplatz Grabensee**

Die Gemeinde hat Vorjahr am Wettbewerb „10x10=100“ Gestaltung von Schulfreiräumen und Spielplätzen in NÖ teilgenommen und im Dezember € 10.000,00 erhalten.

Dieser Betrag soll für die Gestaltung des Spielplatzes in Grabensee verwendet werden. Für folgende Arbeiten bzw. Lieferungen wurden bereits Angebote eingeholt:

**Gitterzaun:**

Angebot der Fa. Steiner in Höhe von € 2.485,34 inkl. Ust.

Die Lieferung erfolgt direkt über die Fa. Steiner, die Montage würde im Zuge des Projektmarathons der Landjugend am ersten September Wochenende erfolgen.

**Fußballtore:**

Angebot der Fa. Sport-Thieme in Höhe von € 2.023,52 inkl. Ust.

Beinhaltet zwei Tore inkl. Netzen

**Pergola:**

Angebot der Fa. Wallner in Höhe von € 3.607,93 inkl. Ust.

Die Fa. Wallner liefert das Holz direkt zum FF-Haus Grabensee, die Montage erfolgt ebenfalls im Zuge des Projektmarathons der Landjugend am ersten September Wochenende.

Fördersumme:	€	10.000,00
Fa. Steiner:	€	2.485,34
Fa. Sport-Thieme:	€	2.023,52
Fa. Wallner:	€	3.607,93
Gesamtkosten:	€	8.116,79
Förderungsrest:	€	1.883,21

Antrag Bgm. Lechner: Der Gemeinderat möge die drei Angebote wie oben beschrieben für das Projekt Spielplatz Grabensee beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

**TOP 09:Saugstelle Siegersdorf Gr. Tulln**

Für die FF Siegersdorf soll im Bereich der Brücke Schmidratner eine Saugstelle in die Gr. Tulln errichtet werden.

Vom Büro Trattner wurden Angebote eingeholt.

<b>Fa. Rauner</b>	<b>€ 13.500,00 inkl. Ust</b>
Fa. Lutz	€ 16.345,20 inkl. Ust
Fa. Steiner	€ 20.680,96 inkl. Ust

Antrag Bgm Lechner:

Der Gemeinderat möge die Fa. Rauner mit einem Angebotspreis von € 13.500,00 inkl. Ust mit der Errichtung der Saugstelle in Siegersdorf beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

Das Protokoll wurde in der Sitzung am 13.11.2023 genehmigt. Original unterfertigt.